

Leitung und Moderation

Martina Kamm, Leitung Face Migration; Prof. Dr. Franziska Metzger, Pädagogische Hochschule Luzern, Chefredaktorin SZRKG; PD Dr. David Neuhold, wissenschaftlicher Mitarbeiter SZRKG; Hans-Peter von Däniken, Direktor Paulus Akademie.

Ort

Paulus Akademie,
Pfungstweidstrasse 28,
8005 Zürich

Kosten

CHF 110.– inkl. Pausenverpflegung; CHF 77.– für Mitglieder Gönnerverein, IV-Bezüger und mit KulturLegi. Studierende und Lernende gratis.

Anmeldung/Kontakt

Bis 22.11.2020 auf
www.paulusakademie.ch
oder an
Elisabeth Studer,
Paulus Akademie,
Pfungstweidstrasse 28,
8005 Zürich
info@paulusakademie.ch
Tel. 043 336 70 30

In Kooperation mit:

Face **9067**
MIGRATION



FLUCHTWEGE – GLAUBENSWEGE WELCHE ROLLE SPIELT DER GLAUBE FÜR GEFLÜCHTETE?

Tagung

FR 4.12.2020
13.30 – 18.00 Uhr

Annullationsbedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung, die bis zum Veranstaltungsbeginn zu begleichen ist. Bei einer Abmeldung bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.– verrechnet. Bei einer späteren Abmeldung wird der gesamte Betrag in Rechnung gestellt. Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt. Veranstaltungen mit zu kleiner Teilnehmerzahl können abgesagt werden, wobei das Kursgeld zurückerstattet wird oder eine Umbuchung möglich ist.

PAULUS
AKADEMIE
STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT

Migration und Flucht sind eine der grossen Herausforderungen unserer Zeit. Die öffentliche Debatte dreht sich dabei um Themen wie Integration, Abschottung oder Rückkehr. Weniger Aufmerksamkeit finden hingegen das individuelle Schicksal der Geflüchteten und ihr Umgang mit der Fluchterfahrung.

Die Fachtagung «Fluchtwege – Glaubenswege» fragt nach der Rolle von Glaube und Religion vor dem Hintergrund von erlittenem Krieg, von Gewalt und Verfolgung für die Betroffenen. Die Veranstaltung beleuchtet Narrative von Flucht und Glaube aus kulturwissenschaftlicher, religionsgeschichtlicher und biografischer Perspektive. Berichte von Geflüchteten ergänzen die wissenschaftlichen Analysen. Trifft es zu, dass der Glaube in lebensbedrohlichen Situationen und danach Halt und Zuversicht gibt? Oder birgt die Zugehörigkeit zu religiösen Gemeinschaften am neuen Lebensort auch Risiken?

Wissensvermittlung und praktischer Erfahrungsaustausch erlauben dem Publikum, neue Erkenntnisse zum Thema mit eigenen Erfahrungen aus der beruflichen Praxis oder dem privaten Umfeld zu verknüpfen. Die Tagung richtet sich an Fachpersonen im beratenden, integrativen und medizinisch-therapeutischen Umfeld; an Migrantinnen und Migranten und ihre Communities; an Mitarbeitende von kirchlichen Einrichtungen, öffentlichen Verwaltungen oder NGOs.

Begleitveranstaltung zur Ausstellung «Kein Kinderspiel. Geflüchtete Familien, junge Flüchtlinge und Jugendliche im Dialog», die vom 13.11. bis 18.12. 2020 an der Paulus Akademie zu sehen ist.

13.30 Uhr Begrüssung und Einführung

Religiöse Fluchtnarrative

13.40 Uhr Abraham/Ibrahim als Inbegriff des Flüchtens vor der Tyrannei.
Prof. Dr. Marcel Poorthuis,
Jewish Studies, Tilburg University

14.15 Uhr Dialog zu religiösen Fluchtmotiven und Narrationen.
Prof. Dr. Marcel Poorthuis im Gespräch mit Prof. Dr. Samuel Behloul, Gemeindeleiter Unterentfelden und Universität Luzern

14.45 Uhr Pause

Workshops: Die Rolle von Glaube und Religion in den Berichten von Geflüchteten

15.00 - 15.35 Uhr 1. Runde

Workshop A Religiosität in der therapeutischen Arbeit mit traumatisierten Geflüchteten.
Sandra Passardi, Therapeutin am Ambulatorium für Folter- und Kriegsoffer afk, Universitätsspital Zürich

Workshop B Religiosität im intergenerationellen Kontext von Geflüchteten.
Geflüchtete im Gespräch mit Dorothee Wilhelm, Psychotherapeutin, Zürich

Workshop C Religiosität und Spiritualität – Ressource oder Risikofaktor für die Integration von traumatisierten Migrantinnen und Migranten?
Prof. Dr. med. Dr. phil. Peter Kaiser, Psychiater und Psychotherapeut, Ärztlicher Leiter Ambulatorium für Folter- und Kriegsoffer SRK Bern

Workshop D Spitalseelsorge für Musliminnen und Muslimen
Dilek Uçak Ekinci, Doktorandin zum Thema muslimische Spitalseelsorge, SZIG, Universität Fribourg

15.35 - 16.10 Uhr 2. Runde A-D

16.10 Uhr Pause

Die Bedeutung der Religion für die Gemeinschaft

16.40 Uhr Migrantengemeinschaft und religiöse Identitäten.
Prof. Dr. Alexander-Kenneth Nagel, Soziologe, Göttingen

17.15 Uhr Religion als Chance und Risiko für die Community.
Podium mit Prof. Dr. Alexander-Kenneth Nagel, Prof. Dr. Peter Kaiser SRK Bern und Universität Bremen sowie Dr. Amir Sheikhzadegan, Schweizerisches Zentrum für Islam und Gesellschaft, Universität Fribourg

18.00 Uhr Ende der Tagung